Titel: Achtsam morden

Autor: Karsten Dusse

Zusammenfassung:

Ein erster Blick auf „Achtsam morden“ - Buchinhalt kompakt

In „Achtsam morden“ kombiniert Karsten Dusse auf geniale Weise einen spannenden Kriminalroman mit humorvoller Gesellschaftskritik und Elementen der Achtsamkeitslehre. Der Roman, der sowohl als Satire als auch als schwarzhumoriger Thriller funktioniert, zeigt, wie Achtsamkeit nicht nur zur inneren Ruhe führen kann - sondern auch dazu, einen Mord effizienter und stressfreier zu begehen.

Dusse gelingt es dabei, ein modernes Leseerlebnis zu schaffen, das Selbstoptimierung, Gewalt und juristische Ethik auf absurde Weise miteinander verknüpft.

Worum geht es im Buch „Achtsam morden“? (Inhalt & Handlung)

Björn Diemel ist ein überarbeiteter Anwalt, der unter seiner zerrütteten Ehe, seiner

anspruchsvollen Karriere und seiner permanenten Selbstverleugnung leidet. Auf Drängen seiner Frau besucht er ein Achtsamkeitsseminar. Anfangs skeptisch, beginnt Björn bald, die Prinzipien der Achtsamkeit in seinen Alltag zu integrieren - mit überraschenden Folgen.

Als sein Mandant, ein brutaler Mafia-Boss, ihn in Schwierigkeiten bringt, entscheidet sich Björn, achtsam zu handeln... und tötet ihn kurzerhand. Doch anstatt in Panik zu geraten, bleibt er ruhig, reflektiert - und integriert sogar den Leichnam achtsam in seine Lebensstruktur.

Was folgt, ist eine Reihe von weiteren Verbrechen, die Björn mit frappierender Gelassenheit begeht - stets unter Einhaltung der Achtsamkeitsregeln, die sein Therapeut ihm nahegelegt hat.

Kernaussagen & Lehren aus „Achtsam morden“

Achtsamkeit ist ein Werkzeug - wie es eingesetzt wird, liegt am Nutzer.

Stress entsteht oft durch das Ignorieren der eigenen Bedürfnisse.

Selbstreflexion kann zu befreienden (wenn auch unorthodoxen) Entscheidungen führen.

Man kann sogar in einer kriminellen Welt Prinzipien wahren - wenn auch auf makabre Weise.

Der Roman spielt virtuos mit dem Kontrast zwischen Gewalt und Gelassenheit und lädt dazu ein, über die Absurdität moderner Selbstopтимierung nachzudenken.

„Achtsam morden“ Charaktere im Überblick

Björn Diemel - Ein gestresster Strafverteidiger, der durch Achtsamkeit zum (funktionierenden) Kriminellen wird.

Dragan - Björns Mafia-Kunde und späteres Mordopfer.

Katharina - Björns Ehefrau, die ihn zum Achtsamkeitsseminar schickt.

Joschka Breitner - Achtsamkeitstrainer und indirekt Auslöser für Björns neuen Lebensweg.

Boris - Dragans brutaler Handlanger, der unfreiwillig in Björns neue Philosophie einbezogen wird.

Triggerwarnung - Warum das Buch „Achtsam morden“ nicht für jeden ist

Trotz seines humorvollen Stils enthält „Achtsam morden“ explizite Darstellungen von Gewalt, Mord und psychologischer Manipulation. Die satirische Verbindung von Selbsthilfe und Kriminalität könnte für sensible Leser irritierend oder verstörend wirken.

Sprachstil & Atmosphäre

Karsten Dusse schreibt mit feinem Sprachgefühl, ironischer Distanz und einem Talent für rhythmische Dialoge. Der Stil ist leicht, pointiert und dennoch tiefgründig. Die Atmosphäre schwankt gekonnt zwischen nüchterner Alltagsbeobachtung und grotesk-komischer Kriminalhandlung - was dem Buch seinen ganz eigenen Charme verleiht.

Für wen ist das Buch „[Buchtitel]“ geeignet?

Für Leser:innen mit einem Faible für schwarzen Humor und Satire

Für Menschen, die sich für Achtsamkeit interessieren - aber nicht alles zu ernst nehmen

Für Fans intelligenter Krimis mit ungewöhnlicher Perspektive

Für alle, die gern lachen - auch über moralische Grauzonen

Persönliche Rezension zu „Achtsam morden“

Achtsam morden ist mehr als nur ein humorvoller Krimi - es ist eine präzise und zugleich bitterböse Abrechnung mit unserer Leistungsgesellschaft. Karsten Dusse gelingt es meisterhaft, die Prinzipien der Achtsamkeit nicht nur als ironisches Stilmittel, sondern als dramaturgischen Motor zu verwenden. Der Protagonist Björn Diemel beginnt seine Wandlung nicht aus krimineller Energie, sondern aus der völligen

Überforderung seines Alltags heraus. Diese Ausgangslage ist zutiefst menschlich und überraschend nachvollziehbar.

Der Reiz des Romans liegt in seiner konsequenten Logik: Sobald Björn beginnt, achtsam zu leben, nimmt sein Leben zwar eine moralisch verwerfliche, aber organisatorisch bewundernswerte Wendung. Der Widerspruch, dass Meditation und Mord hier Hand in Hand gehen, erzeugt nicht nur schwarzen Humor, sondern auch eine kritische Spiegelung moderner Selbstoptimierung.

Was Dusse so brillant macht, ist sein Gespür für Tempo, Timing und eine elegante Sprachführung. Die Kapitel sind oft wie kleine Coaching-Sitzungen aufgebaut - mit Zitaten aus Achtsamkeitsliteratur, die im Kontext der Handlung absurd, aber erschreckend sinnvoll erscheinen.

Besonders gelungen ist die Entwicklung der Hauptfigur: Aus einem devoten, überarbeiteten Pflichtverteidiger wird ein Mann, der seine Grenzen erkennt, für sich einsteht - und dabei moralisch völlig entgleist. Doch genau diese Ambivalenz macht den Reiz aus: Man ertappt sich beim Sympathisieren mit einem Mörder, weil er eben achtsam mordet.

Insgesamt ist Achtsam morden eine der originellsten Krimikomödien der letzten Jahre - gleichzeitig klug, bissig, unterhaltsam und tiefsinnig. Ein Muss für Leser:innen, die gerne über den Tellerrand von Genre-Grenzen hinausschauen.

Hörbuch & Video-Zusammenfassung

<https://youtu.be/BzU-vVnF9Ws>

Finde heraus, wie Achtsamkeit dein Leben - und vielleicht auch dein Gewissen - verändern kann. Lies jetzt „Achtsam morden“.

? Jetzt Buch kaufen

Von <https://buchplaudereien.de/> heruntergeladen